

Jahresbericht 2018 ELPH Vredesstichting

Ziel der gemeinnützigen ELPH Vredesstichting ist es, den Elphismus als evolutionäre Friedenslehre von Brigitte de Angelis (genannt Mhaádeii AmaMia) weltweit zu integrieren, damit alle Rassen, Völker, Kulturen und Religionen in Achtung und Respekt für- und miteinander in Harmonie leben.

Frieden beginnt in dir selbst und erfordert persönliche Verantwortung und Bewusstsein.

Stress ist einer der Hauptgründe, warum Menschen ihren Frieden Ruhe und ihre Harmonie verlieren. Um diesbezüglich gezielte Unterstützung bieten zu können, wurde ein ELPH-Konzept für Seminare zum Thema "Umgang mit Stress" entwickelt.

Meditation ist eine der Komponenten, um inneren Frieden zu erreichen. In diesem Jahr wurde, passend zur Energie dieser Zeit, eine CD entwickelt und veröffentlicht um die Meditation über die 5 Elemente zu unterstützen.

Eine wichtige Aufgabe der ELPH Vredesstichting im Jahr 2018 war die Unterstützung des Aufbaus einer ELPH Praxis in Österreich. Hier wird die ELPH Therapie bzw. das ELPH Coaching weiterentwickelt, um es im Alltag zu integrieren . Dies wird 2019 fortgesetzt.

Das Ziel der ELPH Vredesstichting, weltweit Treffpunkte und Regenerationszentren für Menschen mit geringen oder keinen finanziellen Mitteln einzurichten, wurde durch die Renovierung eines Gästehauses in Cellino Attanasio, Italien, umgesetzt.

2018 leistete die ELPH Vredesstichting einen finanziellen Beitrag zur grafischen Gestaltung von Online-Seminaren. Für alle, die diese Unterstützung wünschen, ist es möglich Weiterbildung zu Hause zu erhalten.

Das Ziel, Schriften und Bücher zu veröffentlichen, hat in diesem Jahr Gestalt angenommen, indem die niederländische Übersetzung von "Ginada" in Form eines E-Books veröffentlicht wurde.

Neben telefonischen Beratungen traf sich der Vorstand im Juni und Dezember 2018 zu gemeinsamen Vorstandssitzungen. Die Vorstandsmitglieder der ELPH Vredesstichting üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus und haben für ihre Tätigkeit keine Vergütung oder Aufwandsentschädigung erhalten.

Juni 2019